



World Vision: "G8 Führer ? es reicht! Hört auf die Stimmen der syrischen Kinder! Stoppt den Krieg!

World Vision: "G8 Führer - es reicht! Hört auf die Stimmen der syrischen Kinder! Stoppt den Krieg!"
Neues Flüchtlingscamp für 130.000 Menschen entsteht in Jordanien
Friedrichsdorf / Berlin, 17.6.2013. Vor dem G8 Gipfel, der heute im Nord-Irischen Lough Erne beginnt und den dort geplanten Syrien-Gesprächen, ruft die internationale Kinderhilfsorganisation World Vision die dort versammelten Regierungsführer auf, dringend dafür zu sorgen, dass der Krieg in Syrien endlich beendet wird. "Wie lange wollt Ihr Euch noch ansehen, dass Kinder gezielt getötet und gefoltert werden und Erwachsene sie zwingen, sich an den Kämpfen zu beteiligen?" fragt Ekkehard Forberg, Experte für Friedensförderung bei World Vision Deutschland. "Es reicht! Wenn Euch die Aufrufe der Hilfsorganisationen nicht interessieren, hört wenigstens auf die Stimmen der Kinder. Stoppt den Krieg in Syrien!"
Der 14jährige Hamze sagt: "Ich bin so traurig, wenn ich darüber nachdenke, wie es mir früher ging und wo ich heute bin. Niemand kann verstehen, wie sehr ich Syrien vermisse. Unser Haus wurde bei einem Luftangriff zerbombt. Beinahe wurde meine Schwester dabei getötet." Statt zur Schule zu gehen, arbeitet der 14jährige regelmäßig in einer Pizzeria, damit seine Geschwister zu essen haben. Der 11jährige Nour ergänzt: "Ich wünschte, es gäbe keine Ratten mehr, die unser Brot und unsere Kleider auffressen und nachts würden keine Tausendfüßler mehr über mich rüber kriechen."
Alle Kinder, die von World Vision in Libanon und Jordanien befragt wurden, wünschen sich ein schnelles Ende des Konflikts und möchten zurück in ihre Heimat gehen.
Die Kinderhilfsorganisation ist seit langem in der Region tätig und unterstützt die syrischen Flüchtlinge. Derzeit arbeitet die Organisation gemeinsam mit der UN an der Errichtung eines neuen Flüchtlingscamps in der Nähe der jordanischen Stadt Azraq. World Vision ist für den Aufbau der Wasser- und Sanitärversorgung zuständig. Bis Ende des Jahres soll das Camp Platz für 130.000 Flüchtlinge bieten. "Es ist als würden wir am Ende der Welt 3000 Bäder bauen", sagt Rajesh Paupuleti, Sanitär- und Wasser-Experte bei World Vision. "Außerdem müssen wir 12 km Rohrleitungen verlegen." Die Arbeit erfolgt in rasantem Tempo, damit der erste Teil des Lagers bald von den ersten Flüchtlingen bezogen werden kann. Die Organisation rechnet damit, dass die ersten 2000 syrischen Familien bereits Ende Juni ankommen werden.
World Vision ruft in einem eindringlichen Appell die G8 Führer auf, das Leid der syrischen Kinder nicht länger zu ignorieren und dafür Sorge zu tragen, dass ein sofortiger Waffenstillstand hergestellt wird und großzügige humanitäre Hilfen für die Flüchtlinge in den Nachbarländern und Syrien zur Verfügung gestellt werden.
Unsere Experten stehen für Interviews zur Verfügung.
Kontakt: Silvia Holten 0175 2959758 Pressestelle 06172-763 151, -153 oder presse@worldvision.de
WORLD VISION Deutschland e.V.
Tel.: ++49 (0) 6172 763-151 / - 153 / -155
Fax: ++49 (0) 6172 763 273
E-Mail: presse@worldvision.de
www.worldvision.de
Mitglied der Bündnisse "Aktion Deutschland Hilft" und "Gemeinsam für Afrika"

Pressekontakt

World Vision Deutschland

61381 Friedrichsdorf

presse@worldvision.de

Firmenkontakt

World Vision Deutschland

61381 Friedrichsdorf

presse@worldvision.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage